

**JAHRESBERICHT 2009
DES INVESTMENTFONDS (FONDS COMMUN DE
PLACEMENT - FCP)
FRANZÖSISCHEN RECHTS
CARMIGNAC EMERGENTS**

(für das am 31. Dezember 2009 abgeschlossene Geschäftsjahr)



24, place Vendôme, 75001 Paris, Tel.: 01 42 86 53 35 – Fax: 01 42 86 52 10
Aktiengesellschaft. Portfolioverwaltungsgesellschaft (Zulassung am 13.03.1997 unter der
Nr. GP 9708) mit einem Kapital von 15.000.000 EUR, Handelsregister Paris
B 349 501 676
www.carmignac.fr

CABINET VIZZAVONA

22, avenue Bugeaud – 75116 PARIS

Tel. 01 47 27 26 17- Fax 01 47 27 26 18

KPMG AUDIT

1, Cours Valmy, 92923 Paris La Défense cedex

Tel. 01 55 68 68 68- Fax 01 55 68 73 00

**INVESTMENTFONDS
(FONDS COMMUN DE PLACEMENT)
FRANZÖSISCHEN RECHTS
CARMIGNAC EMERGENTS**

**Bericht des Abschlussprüfers
für das am 31. Dezember 2009 abgeschlossene Geschäftsjahr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ausführung des uns vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrags legen wir Ihnen hiermit unseren Bericht über das am 31. Dezember 2009 abgeschlossene Geschäftsjahr vor, enthaltend:

-die Prüfung des Jahresabschlusses des Investmentfonds **CARMIGNAC EMERGENTS**, der dem vorliegenden Bericht beigelegt ist,

- die Begründung unserer Beurteilungen,

- die gesetzlich vorgeschriebenen besonderen Prüfungen und Informationen.

Der Jahresabschluss wurde vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft erstellt. Unsere Aufgabe besteht darin, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung eine Stellungnahme zum Jahresabschluss abzugeben.

I – STELLUNGNAHME ZUM JAHRESABSCHLUSS

Wir haben unsere Abschlussprüfung nach den in Frankreich geltenden Grundsätzen unseres Berufsstandes durchgeführt; diese Grundsätze verlangen besondere Sorgfaltsmaßnahmen, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass der Jahresabschluss keine wesentlichen Unstimmigkeiten aufweist. Eine Abschlussprüfung besteht in der stichprobenweisen Prüfung der Grundlagen der im Jahresabschluss enthaltenen Zahlen und Angaben. Da es sich um einen OGAW handelt, erstreckt sie sich nicht auf die von unabhängigen Dritten zur Erstellung von Risikotabellen zur Verfügung gestellten Datenbanken und den im Jahresabschluss enthaltenen außerbilanziellen Haushalt. Sie umfasst des Weiteren die Beurteilung der angewendeten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen bei der Erstellung des Abschlusses vorgenommenen Bewertungen sowie die Würdigung des Jahresabschlusses im Ganzen. Wir betrachten unsere Prüfungen als angemessene Grundlage für die nachfolgende Stellungnahme.

Wir bestätigen hiermit, dass der Jahresabschluss im Hinblick auf die französischen Rechnungslegungsvorschriften und -grundsätze vorschriftsmäßig und korrekt erstellt wurde und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Ergebnisses der betrieblichen Tätigkeiten im abgelaufenen Geschäftsjahr sowie der Vermögens- und Finanzlage des OGAW am Ende dieses Geschäftsjahres vermittelt.

II – BEGRÜNDUNG DER BEURTEILUNGEN

In Anwendung der Bestimmungen von Artikel L.823-9 des französischen Handelsgesetzbuches hinsichtlich der Begründung unserer Beurteilungen setzen wir Sie von Folgendem in Kenntnis:

Im Rahmen unserer Beurteilung der von Ihrem Fonds angewendeten Rechnungslegungsvorschriften und -grundsätze haben wir die Angemessenheit und korrekte Anwendung der Bewertungsmethoden dieses Fonds geprüft.

Diese Beurteilungen sind Bestandteil unserer Prüfung des Jahresabschlusses im Ganzen und sind daher in unsere Stellungnahme im ersten Teil dieses Berichts eingegangen.

III – BESONDERE PRÜFUNGEN UND INFORMATIONEN

Wir haben ferner gemäß den in Frankreich geltenden Grundsätzen unseres Berufsstandes die gesetzlich vorgeschriebenen besonderen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben bezüglich der Korrektheit und der Übereinstimmung mit dem Jahresabschluss der im Jahresbericht und in den für die Anteilhaber bestimmten Unterlagen enthaltenen Informationen über die Finanzlage und den Jahresabschluss keinerlei Beanstandungen zu melden.

Paris La Défense und Paris, 9. März 2010

KPMG Audit
Abteilung der KPMG S.A.



Isabelle Bousquié
Teilhaberin

Cabinet VIZZAVONA



Robert Mirri
Teilhaber

JAHRESBERICHT 2009 VON CARMIGNAC EMERGENTS

■ Merkmale des OGAW

Klassifizierung

Internationale Aktien

Ertragsverwendung

Wiederanlage. Verbuchung nach der Methode der angefallenen Erträge.

Länder, in denen der Fonds zum Vertrieb zugelassen ist

Deutschland, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Italien, Spanien, Frankreich und Schweiz

Anlageziel

Der Fonds wird mit Ermessensspielraum verwaltet, wobei eine aktive Portfoliostrukturierung erfolgt. Der Fonds investiert in Wertpapiere der Schwellenländer, wobei Aktien im Vordergrund stehen, aber auch Anleihen berücksichtigt werden.

Die Verwaltung strebt eine Wertentwicklung, die über derjenigen des Referenzindikators liegt, und eine Volatilität, die unter derjenigen des Referenzindikators liegt, an.

Referenzindikator

Der Referenzindikator ist der Morgan-Stanley-Index der Schwellenmärkte, der MSCI Emerging Markets Free, in Euro umgerechnet.

Dieser Index definiert das Anlagespektrum nicht einschränkend, sondern gestattet dem Anleger, die Performance und das Risikoprofil zu kalkulieren, die er bei Anlagen im Fonds erwarten kann. Das Marktrisiko des Fonds ist mit dem seines Referenzindikators vergleichbar.

Der Morgan Stanley Capital Investment Emerging Markets Free (Bloomberg-Code: MXEF) wird von Morgan Stanley in US-Dollar berechnet (ohne Wiederanlage der Erträge) und in Euro umgerechnet. Dieser Index umfasst rund 731 Titel von Unternehmen der Schwellenländer (Stand: 31.12.2004).

Anlagestrategie

Die Anlagestrategie strebt eine Auswahl der Werte mit dem besten Kurssteigerungspotenzial an, wobei keine grundsätzliche Beschränkung auf eine bestimmte geographische Region, Branche, Art oder Größe von Wertpapier besteht.

Aufgrund der aktiven Verwaltung des Fonds mit eigenem Ermessensspielraum kann die Portfoliostrukturierung, die entsprechend den Erwartungen des Fondsmanagers erfolgt, deutlich von der seines Referenzindikators abweichen.

Vorbehaltlich der gesetzlich vorgeschriebenen Obergrenzen bestehen die Anlagen und/oder Gewichtungen von Carmignac Emergents zu mindestens 60% des Vermögens aus Aktien.

In jedem Fall werden mindestens 2/3 der Aktien und Anleihen von Unternehmen oder Emittenten begeben, die ihren Sitz in den im Referenzindex MSCI Emerging Markets Free enthaltenen Schwellenländern haben oder einen Großteil ihrer Tätigkeit in diesen Ländern ausüben.

Die Anlagen und/oder Gewichtungen von Carmignac Emergents werden zu mindestens 60% des Vermögens aus Aktien bestehen, wobei der Investmentfonds über Terminfinanzinstrumente eine Übergewichtung von maximal 200% aufweisen kann.

Das Vermögen kann ferner Schuldtitel, Forderungspapiere oder Geldmarktinstrumente, die auf Fremdwährungen oder Euro lauten, sowie variabel verzinsliche Schuldverschreibungen umfassen. Zinsprodukte werden zur Diversifizierung und im Falle negativer Prognosen für die Aktienmärkte bis zu einer Höhe von 40% des Vermögens eingesetzt.

Das Vermögen kann außerdem bis zu einer Höhe von 10% aus Anteilen oder Aktien von OGAW bestehen.

Carmignac Emergents kann zur Optimierung seiner Zahlungsflüsse Einlagen tätigen und Barmittel aufnehmen.

Der Fonds kann gelegentlich Wertpapierleihgeschäfte eingehen, um die Erträge des OGAW zu optimieren.

Der Umfang der Geschäfte an den Derivatmärkten darf das Gesamtvermögen des Fonds nicht übersteigen.

Carmignac Emergents kann Derivate und gelegentlich Derivate enthaltende Titel einsetzen, um das Fondsvermögen in Bezug auf Branchen, geographische Regionen, Märkte für Zinssätze, Aktien, Devisen, Wertpapiere und ähnliche Wertpapiere oder Indizes abzusichern oder zu dynamisieren und dadurch das Anlageziel zu erreichen. Der Einsatz von Terminfinanzinstrumenten ermöglicht dem Fondsmanager insbesondere eine Optimierung seiner Verwaltung und die Steuerung des Risikos der Über- oder Untergewichtung des Portfolios im Verhältnis zu einer bestimmten Erwartung bezüglich der Lage an den Finanzmärkten. Der Umfang dieser Transaktionen wird das Gesamtvermögen des Fonds nicht übersteigen.

Risikoprofil

Der Fonds wird in Finanzinstrumenten und gegebenenfalls in OGAW angelegt sein, die von der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden. Diese Finanzinstrumente und OGAW sind den Entwicklungen und Risiken des Marktes ausgesetzt.

Unter anderem sind die nachstehenden Risikofaktoren zu beachten. Ein jeder Anleger ist gehalten, das mit der betreffenden Anlage verbundene Risiko zu prüfen und sich unabhängig von CARMIGNAC GESTION seine eigene Meinung zu bilden und insbesondere in der Frage der Vereinbarkeit der betreffenden Anlage mit seiner finanziellen Situation gegebenenfalls die Stellungnahme von Fachleuten für diese Fragen einzuholen.

Risiko in Verbindung mit Schwellenländern: Der Nettoinventarwert des in die Kategorie „Internationale Aktien“ eingestuften Fonds Carmignac Emergents kann hohe Schwankungen aufweisen, da mindestens 2/3 der Anlagen in Aktien der Schwellenmärkte erfolgen, die von starken Kursschwankungen betroffen sein können und deren Handels- und Aufsichtsbedingungen von den an den großen internationalen Finanzzentren geltenden Standards abweichen können.

Kapitalverlustrisiko: Das Portfolio wird mit Ermessensspielraum verwaltet und besitzt weder eine Garantie noch einen Schutz des investierten Kapitals. Der Kapitalverlust tritt ein, wenn ein Anteil zu einem Preis verkauft wird, der unter dem Kaufpreis liegt.

Aktienrisiko: Da der Fonds Carmignac Emergents zu mindestens 60% in Aktien investiert ist, kann der Nettoinventarwert des Fonds bei einem Rückgang der Aktienmärkte sinken.

Währungsrisiko: Der Investmentfonds ist dem Währungsrisiko durch den Kauf von Wertpapieren, die auf eine andere Währung als EUR lauten, oder indirekt durch den Erwerb von Finanzinstrumenten in EUR, deren Anlagen nicht gegen das Währungsrisiko abgesichert sind, oder durch Devisentermingeschäfte ausgesetzt. Der Nettoinventarwert des Fonds kann sinken.

Zinsrisiko: Der Fonds ist durch Anlagen in Finanzinstrumenten zu 0% bis 40% des Nettovermögens dem Zinsrisiko der Schwellenländermärkte ausgesetzt. Der Nettoinventarwert des Fonds kann sinken.

Kreditrisiko: Der Fondsmanager behält sich das Recht vor, in Schuldverschreibungen anzulegen, deren Rating unter „Investment Grade“ liegt. Das durchschnittliche Rating des vom Fonds über

OGAW oder unmittelbar gehaltenen Anleihebestands liegt mindestens bei „Investment Grade“, was einem Rating von mindestens BBB-/Baa3 der Agenturen Standard and Poor's und Moody's entspricht. Der Nettoinventarwert des Fonds kann sinken.

Risiko in Verbindung mit Finanztermingeschäften: Der Fonds Carmignac Emergents kann maximal bis zur Höhe seines Vermögens Terminfinanzinstrumente einsetzen. Der Fonds kann also bis zu einer Höhe von 200% seines Vermögens an den Aktienmärkten engagiert sein, was ein zusätzliches Risiko eines proportionalen Rückgangs des Nettoinventarwerts des Fonds bedeuten kann, der stärker ausfällt und schneller erfolgt als der Rückgang der Märkte, an denen der Fonds investiert ist. Im Falle der gelegentlichen Verwendung Derivate enthaltender Titel beschränkt sich das mit solchen Anlagen verbundene Risiko auf den für den Kauf der Titel mit integrierten Derivaten angelegten Betrag.

Risiko im Zusammenhang mit der Marktkapitalisierung: Die Anlagen des Fonds können in Aktien mit geringer und mittlerer Marktkapitalisierung erfolgen. Da das Volumen dieser börsennotierten Titel begrenzt ist, sind die Marktschwankungen ausgeprägter und schneller als bei Titeln mit hoher Marktkapitalisierung. Der Nettoinventarwert des Fonds kann daher den gleichen Schwankungen unterliegen.

Liquiditätsrisiko: An den Märkten, an denen der Investmentfonds tätig wird, kann es gelegentlich zu einem zeitweiligen Liquiditätsmangel kommen. Diese Marktstörungen können die Preisbedingungen beeinträchtigen, zu denen der Investmentfonds gegebenenfalls Positionen auflösen, aufbauen oder verändern muss. Der Nettoinventarwert des Fonds kann demzufolge sinken.

Falls der Investmentfonds in Risikoinvestmentfonds (FCPR) investiert ist, besteht im Falle der Verringerung des Nettoinventarwerts des Portfolios das Risiko, dass der in FCPR investierte Portfolioanteil für eine gewisse Zeit blockiert bleibt.

Mögliche Zeichner und Profil des typischen Anlegers

Alle Zeichner

Da der Fonds überwiegend in Werte der Schwellenländer (mit allen Arten von Marktkapitalisierung) investiert, richtet er sich an alle natürlichen und juristischen Personen, die eine diversifizierte Anlage in ausländischen Werten anstreben.

■ Anlagepolitik

Bericht des Verwaltungsrates

	Nettovermögen (EUR)	Anzahl der Anteile	Wert des Anteils (EUR)
31.12.2008	590.019.200,99	1.774.928,411	332,41
31.12.2009	1.508.087.049,68	2.693.873,372	559,82

Performance seit Jahresbeginn

Fonds	+68,4%
Indikator	+69,1%

2009 war für die Schwellenländer ein außergewöhnliches Jahr. Rückblickend ist es das Jahr, in dem das Konzept der Neuordnung der weltweiten Kräfteverhältnisse zu Gunsten der Schwellenländer eine breite allgemeine Akzeptanz fand. Wie in unseren vorangegangenen Berichten erläutert, befanden sich die Schwellenländer bei Ausbruch der internationalen Kreditkrise 2008 in der besten Lage ihrer Geschichte: Sie verfügten über hohe Devisenreserven, solide Bankensysteme und öffentliche Haushalte sowie über Handelsbilanzüberschüsse. Im Unterschied zu den angelsächsischen Ländern waren sie deshalb in der Lage, ihre Wirtschaft anzukurbeln, ohne den Staatshaushalt über Gebühr zu belasten. Langfristig liegt der Kern des Portfolios weiterhin im Thema des Konsums der Schwellenländer. Der Fonds bevorzugt weiterhin diejenigen Volkswirtschaften, die entschieden auf ihren Binnenmarkt setzen, wie China, Indien und Brasilien.

Asien (53,8% des Vermögens)

Das Hauptthema in Asien lautete, dass die Inflationstendenz im Laufe der letzten zwei Quartale immer stärker ins Bewusstsein rückte und die Regierungen darauf offensiv reagieren mussten, um die Bildung von Blasen zu verhindern. Deshalb beschlossen wir trotz der guten Wertentwicklung in den ersten beiden Quartalen dieses Jahres, das Engagement des Fonds in den Immobilienmärkten der gesamten Region abzubauen. Unsere Investitionen in Indien (13%) wurden, trotz des volatilen Marktes während der Wahlen im April, vom Binnenwachstum begünstigt. Der Konsum- und der Finanzsektor sowie die Aktien **Tata Motors**, **DLF** und **ICICI Bank** leisteten den größten positiven Betrag. Taiwan stellt weiterhin 11% des Fondsvermögens dar, aufgeteilt auf Unternehmen wie **Taiwan Fertiliser**, **Cathay Financial** und **Far Eastern New Century**, denen der Ausbau der Beziehungen zu Festlandchina zugute kommen dürfte, und auf die oben genannten Unternehmen des Technologiesektors. In Indonesien (4,9% des Portfolios) richteten wir nach unserem Besuch im dritten Quartal eine Position im Bergbauunternehmen **Delta Dunia** ein, das vom Kohleabbau in großem Stil auf dem indonesischen Archipel profitieren dürfte. Außerdem bauten wir eine kleinere Position in **Bank Rakyat** auf, um an der Erholung des Binnenkonsums teilzuhaben.

Lateinamerika (19,1% des Vermögens)

Die Wirtschaft und der brasilianische Markt (13% des Portfolios) erzielten im Jahresverlauf eine positive Wertentwicklung. Hervorzuheben ist insbesondere der Erfolg des Programms zur Ankurbelung des Wohnungsbaus, das von der Regierung zu Gunsten einkommensschwacher Haushalte entwickelt wurde und einen deutlichen Anstieg der Verkaufszahlen zur Folge hatte. Ein weiteres bemerkenswertes Ereignis im letzten Quartal war die Einführung einer Kapitalverkehrssteuer von 2%, mit der die Regierung die Aufwertung des brasilianischen Real unter Kontrolle bringen wollte. Diese Maßnahme scheint Früchte getragen zu haben: Der Real scheint sich stabilisiert zu haben, ohne dass der Aktienmarkt, der mit einem Plus von 83% schloss, negativ beeinträchtigt wurde. Gleichzeitig verzeichnet die brasilianische Wirtschaft ein weiterhin stabiles Wachstum, auch wenn die im Oktober 2010 stattfindenden Präsidentschafts- und Parlamentswahlen dem Jahr ihren Stempel aufdrücken werden. Im Portfolio wurden wenige Änderungen vorgenommen. Wir reduzierten die Positionen in einigen Konsumtiteln wie **Souza Cruz** und **Net Servicios** und erhöhten die Gewichtung von Unternehmen, die Kreditkartenabrechnungen abwickeln, indem wir eine Position in **Redecard** einrichteten und die Position **Cielo** aufstockten. Trotz unserer Vorbehalte gegenüber den Immobilienunternehmen anderer Länder behielten wir unsere Positionen in **Cyrela** und **MRV** aufgrund ihrer soliden Fundamentaldaten bei, zu denen das unzureichende Angebot und die entschiedene staatliche Unterstützung für den Bau preiswerten Wohnraums zählen. Das rohstoffreiche Kolumbien scheint uns 2010 eine wichtige Rolle zu spielen, nachdem sich die politische Lage im Land deutlich

verbessert hat. Deshalb richteten wir eine Position im Ölproduzenten **Pacific Rubiales** ein und ergänzten damit die vorhandene Anlage in der größten Bank des Landes, **Bancolombia**.

Osteuropa, Naher Osten und Afrika (26,5% des Vermögens)

Im ersten Quartal waren die Verschuldung und die Währungsschwäche weiterhin kennzeichnend für die osteuropäischen Staaten. Der russische Markt entwickelte sich indes besser als erwartet. Die kontrollierte Abwertung des Rubels ermöglichte es den Akteuren aus dem Bankensektor ihre auf ausländische Währungen lautenden Schulden zu tilgen, während sich das Niveau der Kapitalabflüsse aus Russland offenbar stabilisierte. Wir nutzten dies, um die Gewichtung in Russland (weiterhin geringer als im Index) zu erhöhen, indem wir zunächst Terminkontrakte auf Indizes kauften und anschließend Aktien wie die des Stahlunternehmens **Evrax**, des Metallproduzenten **Norilsk Nickel** sowie des unabhängigen Ölproduzenten am Kaspischen Meer, **Dragon Oil**, erwarben. Zudem haben wir Anlagen in dem schwedischen Kosmetikkonzern **Oriflame** getätigt, der vor allem in Russland stark vertreten ist. Das wichtigste Ereignis war das drohende Ausfallrisiko der Dubai Holding, einen Teil ihrer Verbindlichkeiten im Immobiliensektor zurückzuzahlen und eine umfangreiche Anleihe zu tilgen, was ihr jedoch schließlich gelang. Die mangelnde Transparenz bei der Lösung dieses Problems zeigte erneut auf, welche Schwierigkeiten auf Anleger in dieser Region warten. Wir sind jedoch weiterhin überzeugt vom langfristigen Potenzial von Unternehmen wie **DP World** (einem internationalen Hafenbetreiber), **Aldar Properties** (das ausschließlich auf dem Immobilienmarkt Abu Dhabis tätig ist, das sein deutlich besseres Profil als Dubai aufweist) und **Industries Qatar** (das vom Anstieg der Erdgas- und Düngemittelpreise profitieren dürfte). In Afrika lag der Schwerpunkt der Investitionen des Fonds auf afrikanischen Konsumwerten wie die Supermarktkette **Shoprite** und der Mobilfunkanbieter **MTN** sowie auf mehreren im Rohstoffsektor tätigen Unternehmen, darunter die Kupferproduzenten **First Quantum (Kongo)** und **Equinox (Sambia)**, **Afren** und **Tullow** (Offshore-Ölproduzenten) sowie **Randgold** und **Red Back** (Goldminen). Wir beteiligten uns am Börsengang des panafrikanischen Handelsunternehmens **CFAO**, eines Tochterunternehmens des französischen Konzerns PPR, der sich teilweise zurückzog.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zwingender Hinweis auf den künftigen Wertverlauf.

■ Gesetzlich vorgeschriebene Informationen

Auswahl der Intermediäre

„In ihrer Eigenschaft als Verwaltungsgesellschaft wählt Carmignac Gestion Dienstleister aus, deren Ausführungsgrundsätze es ermöglichen, bei der Erteilung von Aufträgen für Rechnung ihrer OGAW oder ihrer Kunden das bestmögliche Ergebnis zu gewährleisten. Sie wählt ebenfalls die Dienstleister zur Unterstützung bei der Anlageentscheidung und Auftragsausführung aus. In beiden Fällen hat Carmignac Gestion eine Politik der Auswahl und Beurteilung ihrer Vermittler nach einer Reihe von Kriterien festgelegt, deren aktualisierte Version Sie auf der Internetseite www.carmignac.com finden. Auf dieser Seite finden Sie auch den Bericht bezüglich der Vermittlungsgebühren.

Interna des OGAW

Ernennung von KPMG Audit zum Co-Abschlussprüfer für die Investmentfonds französischen Rechts:
KPMG Audit agiert ab dem Geschäftsjahr 2009 neben dem Cabinet Vizzavona als Co-Abschlussprüfer für die Investmentfonds französischen Rechts.

JAHRESABSCHLUSS VON CARMIGNAC EMERGENTS

Der Ihnen vorgelegte Jahresabschluss wurde in der gleichen Form und nach den gleichen Bewertungsmethoden wie der des vorhergehenden Geschäftsjahres erstellt.

BILANZ - CARMIGNAC EMERGENTS

AKTIVA

	31.12.2009	31.12.2008
Nettoanlagevermögen		
Einlagen		
Finanzinstrumente	1.504.399.889,57	591.574.702,53
Aktien und ähnliche Wertpapiere	1.499.579.778,00	590.474.994,14
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt	1.499.579.778,00	590.474.994,14
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
<i>Handelbare Forderungspapiere</i>		
<i>Sonstige Forderungspapiere</i>		
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen		
Den Anforderungen der Richtlinie 85/611/EWG entsprechende europäische OGAW und allgemeine französische OGAW		
Bestimmten Anlegern vorbehalten OGAW - Risiko-Investmentfonds - Terminmarkt-Investmentfonds		
Notierte Investmentfonds und Schuldtitelfonds (Fonds communs de créances)		
Nicht notierte Investmentfonds und Schuldtitelfonds (Fonds communs de créances)		
Befristete Wertpapiertransaktionen		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entlehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige befristete Transaktionen		
Terminfinanzinstrumente	4.820.111,57	1.099.708,39
Transaktionen an einem organisierten oder gleichwertigen Markt		667.875,00
Sonstige Transaktionen	4.820.111,57	431.833,39
Sonstige Finanzinstrumente		
Forderungen	18.762.976,15	594.921.863,87
Devisentermingeschäfte		543.597.871,89
Sonstige	18.762.976,15	51.323.991,98
Finanzkonten	13.381.793,35	26.622.457,78
Flüssige Mittel	13.381.793,35	26.622.457,78
Aktiva insgesamt	1.536.544.659,07	1.213.119.024,18

BILANZ - CARMIGNAC EMERGENTS

PASSIVA

	31.12.2009	31.12.2008
Eigenkapital		
Kapital	1.504.311.420,21	582.777.450,54
Saldovortrag		
Ergebnis	3.775.629,47	7.241.750,45
Eigenkapital insgesamt (= Betrag des Nettovermögens)	1.508.087.049,68	590.019.200,99
Finanzinstrumente		3.911.116,76
Abtretungen von Finanzinstrumenten		
Befristete Wertpapiertransaktionen		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige befristete Transaktionen		
Terminfinanzinstrumente		3.911.116,76
Transaktionen an einem organisierten oder gleichwertigen Markt		667.875,00
Sonstige Transaktionen		3.243.241,76
Verbindlichkeiten	22.684.232,37	574.338.162,41
Devisentermingeschäfte		538.037.031,11
Sonstige	22.684.232,37	36.301.131,30
Finanzkonten	5.773.377,02	44.850.544,02
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.773.377,02	44.850.544,02
Kredite		
Passiva insgesamt	1.536.544.659,07	1.213.119.024,18

AUSSERBILANZIELLE POSTEN - CARMIGNAC EMERGENTS

	31.12.2009	31.12.2008
TRANSAKTIONEN ZU ABSICHERUNGSZWECKEN		
Geschäfte an organisierten oder gleichwertigen Märkten		
OTC (Over the counter)-Geschäfte		
Sonstige Geschäfte		
SONSTIGE TRANSAKTIONEN		
Geschäfte an organisierten oder gleichwertigen Märkten		
Terminkontrakte		
DJE 600 BASIC 0309		11.856.000,00
OTC (Over the counter)-Geschäfte		
Terminkontrakte		
BASK KOSPI200 0310	153.117.200,27	
OTC OIL SERVI 0309		3.387,77
Optionen		
JM USD/JPY/0109/CALL/95.		348.548.613,37
Sonstige Geschäfte		

ERGEBNISRECHNUNG - CARMIGNAC EMERGENTS

	31.12.2009	31.12.2008
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	56.546,01	11.933,86
Erträge aus Aktien und ähnlichen Wertpapieren	19.743.712,58	23.479.344,63
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren		32.314,46
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren		3.540.593,44
Erträge aus Terminfinanzinstrumenten	487.587,36	
Sonstige Finanzerträge		
Gesamt (1)	20.287.845,95	27.064.186,39
Aufwendungen aus Finanzgeschäften		
Aufwendungen aus befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren		
Aufwendungen aus Terminfinanzinstrumenten		
Aufwendungen aus Finanzverbindlichkeiten	210.869,71	1.363,43
Sonstige Finanzaufwendungen		
Gesamt (2)	210.869,71	1.363,43
Ergebnis aus Finanzgeschäften (1-2)	20.076.976,24	27.062.822,96
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungsgebühr und Zuführungen zu den Abschreibungen (4)	15.479.436,41	18.059.225,62
Nettoergebnis des Geschäftsjahres (1-2+3-4)	4.597.539,83	9.003.597,34
Abgrenzung des Geschäftsjahres (5)	-821.910,36	-1.761.846,89
Abschlagszahlungen für das Geschäftsjahr (6)		
Ergebnis (1-2+3-4+ oder - 5-6)	3.775.629,47	7.241.750,45

■ Rechnungslegungsgrundsätze und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wird nach den Bestimmungen der Verordnung Nr. 2003-02 des französischen Ausschusses für Buchführungsnormen (CRC) in der jeweils geltenden Fassung bezüglich des für OGAW erlassenen Kontenplans erstellt.

Die folgenden allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätze finden Anwendung:

- den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung, Vergleichbarkeit, Fortführung der Unternehmenstätigkeit,
- Regelmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Kontinuität der Bewertungsmethoden von Geschäftsjahr zu Geschäftsjahr.

Die Erfassung der Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren erfolgt nach der Methode der aufgelaufenen Zinsen.

Wertpapierzu- und -abgänge werden ohne Kosten verbucht.

Die Rechnungswährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr beträgt 12 Monate.

A- Vorschriften zur Bewertung der Vermögenswerte:

Finanzinstrumente werden in den Büchern zu den Anschaffungskosten verbucht und sind in der Bilanz zu ihrem aktuellen Wert ausgewiesen. Dieser wird anhand des letzten bekannten Marktwertes oder, in Ermangelung eines Marktes, mit Hilfe jeglicher externer Mittel oder durch den Einsatz von Finanzmodellen bestimmt.

Abweichungen zwischen den zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendeten aktuellen Werten und den Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme in das Portfolio werden als „Bewertungsdifferenzen“ verbucht.

Werte, die nicht auf die Portfoliwährung lauten, werden gemäß dem unten aufgeführten Grundsatz bewertet. Anschließend werden sie zu dem am Bewertungstag geltenden Wechselkurs in die Portfoliwährung umgerechnet.

1. Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von unter oder gleich 3 Monaten werden nach der linearen Methode bewertet.

2. An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und sonstige Wertpapiere:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und sonstige Wertpapiere, die an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt werden, auf Grundlage des Tagesschlusskurses bewertet.

Anleihen und ähnliche Wertpapiere werden zu dem von verschiedenen Finanzdienstleistern übermittelten Schlusskurs bewertet. Die auf Anleihen und ähnliche Wertpapiere angefallenen Zinsen werden bis zum Tag der Feststellung des Nettoinventarwerts berechnet.

3. Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und sonstige Wertpapiere:

Nicht an einem organisierten Markt gehandelte Wertpapiere werden unter der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft (FCP) oder des Verwaltungsrats (SICAV) nach Methoden bewertet, die auf

dem Vermögenswert und der Rendite basieren, unter Berücksichtigung der Preise, die zuletzt bei umfangreichen Transaktionen verwendet wurden.

4. Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines unten angegebenen Referenzzinssatzes bewertet, der gegebenenfalls entsprechend den immanenten Merkmalen des Emittenten erhöht wird:

Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von unter oder gleich 1 Jahr: Interbankensatz in Euro (Euribor).

Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssätze französischer Schatzanweisungen mit jährlichem Zinskupon (BTAN) oder französischer Staatsschuldverschreibungen (OAT) mit ähnlichen Fälligkeiten für die längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von weniger oder gleich 3 Monaten können nach der linearen Methode bewertet werden.

Französische Schatzanweisungen werden auf Grundlage des täglich von der Banque de France veröffentlichten Marktpreises bewertet.

5. Anteile an OGAW:

Anteile von OGAW werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

6. Befristete Wertpapiertransaktionen:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ zu dem im Vertrag vorgesehenen Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsen verbucht.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert im Kaufportfolio verbucht. Die Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden zu dem im Vertrag festgelegten Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsverbindlichkeiten im Verkaufsportfolio verbucht.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Preis bewertet und auf der Aktivseite unter „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich aufgelaufener Zinsen verbucht.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter „Entliehene Wertpapiere“ zu dem im Vertrag festgelegten Betrag erfasst und auf der Passivseite unter „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ zu dem im Vertrag festgelegten Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsverbindlichkeiten verbucht.

7. Terminfinanzinstrumente:

7.1 An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente:

An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente werden zum Tagesabrechnungskurs bewertet.

7.2 Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente:

7.2.1 Swaps:

Zinsswaps und/oder Währungsswaps werden zu ihrem Marktwert bewertet, der durch Abzinsung zukünftiger Zahlungsströme zu den am Markt herrschenden Zinssätzen und/oder Wechselkursen berechnet wird. Dieser Wert wird um das Ausfallrisiko korrigiert.

Indexswaps werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines vom Kontrahenten bereitgestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Sonstige Swap-Kontrakte werden zu ihrem Marktwert oder zu einem geschätzten Wert entsprechend den von der Verwaltungsgesellschaft (FCP) oder vom Verwaltungsrat (SICAV) festgelegten Modalitäten bewertet.

7.2.2 Außerbilanzielle Geschäfte:

Fixe Termingeschäfte werden als außerbilanzielle Geschäfte zu ihrem Marktwert auf Grundlage des im Portfolio angewandten Kurses ausgewiesen.

Bedingte Termingeschäfte werden zu ihrem entsprechenden Basiswert bewertet.

Swappeschäfte werden zu ihrem Nennwert oder, in Ermangelung eines Nennwertes, mit einem gleichwertigen Betrag ausgewiesen.

B- Verwaltungsgebühren:

Die Verwaltungsgebühren werden an jedem Bewertungstag auf Grundlage des Nettovermögens des Vortages (letzter Nettoinventarwert) berechnet.

Diese Gebühren werden in der Ergebnisrechnung des OGAW verbucht.

Die Verwaltungsgebühren werden vollständig der Verwaltungsgesellschaft übertragen, die die gesamten Betriebskosten der OGAW übernimmt.

Die Verwaltungsgebühren umfassen nicht die Transaktionskosten.

Der auf Grundlage des Nettovermögens des Vortages angewandte Satz beträgt 1,50% inkl. Steuern.

Die Rückübertragung von ausstehenden Verwaltungsgebühren wird bei jeder Berechnung des Nettoinventarwertes berücksichtigt. Der zurückgestellte Betrag entspricht dem Anteil der im Berichtszeitraum erhaltenen Rückübertragungen.

Die variablen Verwaltungsgebühren werden gemäß der folgenden Methode berechnet:

Die erfolgsabhängige Provision basiert auf dem Vergleich zwischen der Wertentwicklung des Investmentfonds und der seines Referenzindikators über das Kalenderjahr. Der Referenzindikator ist der MSCI Emerging Markets Free Index.

Die Wertentwicklung des Investmentfonds berechnet sich entsprechend der Entwicklung des Nettoinventarwertes.

Wenn im Kalenderjahr die Wertentwicklung des Investmentfonds (berechnet mit wieder angelegter Bruttoertragszahlung) positiv ist und die des Referenzindikators übertrifft, beträgt die erfolgsabhängige Provision 20% der Differenz zwischen der Wertentwicklung des Investmentfonds und der dieses Referenzindikators.

Falls im Kalenderjahr die Wertentwicklung des Investmentfonds geringer als die seines Referenzindikators ausfällt, ist die erfolgsabhängige Provision gleich Null. Wenn im Jahresverlauf die Wertentwicklung des Investmentfonds seit Beginn des Kalenderjahres positiv ist und die für den gleichen Zeitraum berechnete Wertentwicklung seines Referenzindikators übertrifft, wird für diese überdurchschnittliche Wertentwicklung bei der Berechnung des Nettoinventarwertes eine Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision gebildet. Sollte die Wertentwicklung des Investmentfonds zwischen zwei Nettoinventarwerten geringer ausfallen als die seines Referenzindikators, wird jegliche zuvor gebildete Rückstellung durch eine Kürzung der Rückstellung angepasst. Die Kürzungen der Rückstellung sind auf die Höhe des bereits bestehenden Betrages begrenzt.

Diese erfolgsabhängige Provision wird zum Abschluss jedes Kalenderjahres nur dann endgültig vereinnahmt, wenn im abgelaufenen Jahr die Wertentwicklung des Investmentfonds positiv ist und über der seines Referenzindikators liegt. Sie wird jährlich auf den letzten Nettoinventarwert im Dezember von der Verwaltungsgesellschaft erhoben. Diese Kosten (fixer Anteil und gegebenenfalls variabler Anteil) werden direkt mit den Erträgen des Fonds verrechnet.

C- Ertragsverwendung:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, rückständigen Zinsen, Aufgelder und Gewinne aus Losanleihen sowie Dividenden, erhöht um den Betrag der momentan verfügbaren Beträge. Die Verwaltungsgebühren und die Aufwendungen aus Finanzgeschäften werden mit diesen Erträgen verrechnet. Realisierte oder nicht realisierte Gewinne oder Verluste sowie Ausgabeaufschläge und Rücknahmegebühren werden nicht als Erträge angesehen.

Die ausschüttungsfähigen Beträge entsprechen dem Nettoergebnis des Geschäftsjahres, erhöht um den Vortrag auf neue Rechnung und erhöht bzw. vermindert um die abgegrenzten Erträge im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Gemäß den im vereinfachten bzw. im ausführlichen Verkaufsprospekt genannten Bestimmungen thesauriert der OGAW die ausschüttungsfähigen Beträge vollständig.

ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS - CARMIGNAC EMERGENTS

	31.12.2009	31.12.2008
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	590.019.200,99	1.999.466.403,11
Zeichnungen (einschließlich der dem OGAW zugeflossenen Ausgabeaufschläge)	989.726.881,98	499.205.249,52
Rücknahmen (abzüglich der dem OGAW zugeflossenen Rücknahmegebühren)	-568.883.864,89	-954.936.623,47
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	266.334.881,61	218.501.269,73
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-89.570.452,89	-566.032.470,00
Realisierte Gewinne aus Terminfinanzinstrumenten	37.667.439,42	50.484.326,46
Realisierte Verluste aus Terminfinanzinstrumenten	-58.926.746,80	-45.428.893,32
Transaktionskosten	-22.270.395,30	-18.255.668,97
Wechselkursdifferenzen	-16.489.574,01	-116.169.303,37
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Einlagen und Finanzinstrumenten	366.115.171,69	-480.871.829,56
Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N	296.121.222,39	-69.993.949,30
Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1	69.993.949,30	-410.877.880,26
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Terminfinanzinstrumenten	9.766.968,05	-4.946.856,48
Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N	4.820.111,57	-4.946.856,48
Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1	4.946.856,48	
Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahres		
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	4.597.539,83	9.003.597,34
Abschlagszahlungen im Geschäftsjahr		
Sonstige Elemente		
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	1.508.087.049,68	590.019.200,99

AUFGLIEDERUNG NACH DER RECHTLICHEN ODER WIRTSCHAFTLICHEN ART DER FINANZINSTRUMENTE - CARMIGNAC EMERGENTS

	Betrag	%
AKTIVA		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere INSGESAMT		
Forderungspapiere		
Forderungspapiere INSGESAMT		
PASSIVA		
Abtretungen von Finanzinstrumenten		
Abtretungen von Finanzinstrumenten insgesamt		
AUSSERBILANZIELLE POSTEN		
TRANSAKTIONEN ZU ABSICHERUNGSZWECKEN		
TRANSAKTIONEN ZU ABSICHERUNGSZWECKEN INSGESAMT		
SONSTIGE TRANSAKTIONEN		
INDIZES	153.117.200,27	10,15
SONSTIGE TRANSAKTIONEN INSGESAMT	153.117.200,27	10,15

AUFGLIEDERUNG NACH DER RESTLAUFZEIT DER AKTIV-, PASSIV- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN - CARMIGNAC EMERGENTS

	< 3 Monate	%]3 Monate - 1 Jahr]	%]1 - 3 Jahre]	%]3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
Aktiva										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere										
Forderungspapiere										
Befristete Wertpapiertransaktionen										
Finanzkonten	13.381.793,35	0,89								
Passiva										
Befristete Wertpapiertransaktionen										
Finanzkonten	5.773.377,02	0,38								
Außerbilanzielle Posten										
Absicherungsgeschäfte										
Sonstige Transaktionen										

Die Zinsterminpositionen sind nach der Fälligkeit des Basiswerts aufgeführt.

**AUFGLIEDERUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIV-,
PASSIV- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN - CARMIGNAC EMERGENTS**

	USD		HKD		TWD		Sonstige Währungen	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
Aktiva								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere	357.295.521,13	23,69	204.122.580,46	13,54	166.572.602,16	11,05	728.584.074,25	48,31
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
Anteile von OGA								
Befristete Wertpapiertransaktionen								
Forderungen	4.830.696,55	0,32	4.494.341,62	0,30			212.523,16	0,01
Finanzkonten	869.966,59	0,06			2.544.250,15	0,17	9.967.576,61	0,66
Passiva								
Abtretungen von Finanzinstrumenten								
Befristete Wertpapiertransaktionen								
Verbindlichkeiten	4.954.081,88	0,33					15.044,97	
Finanzkonten			4.495.730,86	0,30			120,94	
Außerbilanzielle Posten								
Absicherungsgeschäfte								
Sonstige Transaktionen							153.17.200,27	10,15

FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFGLIEDERUNG NACH DER ART - CARMIGNAC EMERGENTS

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	31.12.2009
Forderungen	Kupons und Bardividenden	582.512,27
Forderungen	Verzögerte Abrechnungen	18.180.463,88
Forderungen insgesamt		18.762.976,15
Verbindlichkeiten	Verzögerte Abrechnungen	16.459.868,77
Verbindlichkeiten	Einlage	4.730.000,00
Verbindlichkeiten	Verwaltungsgebühren	425.926,37
Verbindlichkeiten	Sonstige Verbindlichkeiten und Forderungen	1.068.437,23
Verbindlichkeiten insgesamt		22.684.232,37

ANZAHL DER AUSGEBEBENEN ODER ZURÜCKGENOMMENEN WERTPAPIERE - CARMIGNAC EMERGENTS

	Anteile	Betrag
C		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile oder Aktien	2.151.236,227	989.726.881,98
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile oder Aktien	-1.232.291,266	-568.883.864,89
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile oder Aktien	2.693.873,372	

AUSGABEAUFSCHLÄGE UND/ODER RÜCKNAHMEGEBÜHREN - CARMIGNAC EMERGENTS

	Betrag
C	
Dem OGAW zugeflossene Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	
Dem OGAW zugeflossene Ausgabeaufschläge	
Dem OGAW zugeflossene Rücknahmegebühren	

VERWALTUNGSGEBÜHREN - CARMIGNAC EMERGENTS

	31.12.2009
C	
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	1,50
Fixe Verwaltungsgebühren	15.479.436,41
Variable Verwaltungsgebühren	
Rückübertragene Verwaltungsgebühren	

ERHALTENE UND GELEISTETE SICHERHEITEN - CARMIGNAC EMERGENTS

Vom OGAW erhaltene Garantien:

Keine.

Sonstige erhaltene und/oder geleistete Sicherheiten:

Keine.

BÖRSENWERT DER WERTPAPIERE, DIE GEGENSTAND EINES BEFRISTETEN ERWERBS SIND - CARMIGNAC EMERGENTS

	31.12.2009
In Pension genommene, gelieferte Wertpapiere	
Entlehene Wertpapiere	

BÖRSENWERT DER ALS SICHERHEIT HINTERLEGTEN WERTPAPIERE - CARMIGNAC EMERGENTS

	31.12.2009
Als Sicherheit geleistete und in ihrem ursprünglichen Posten beibehaltene Finanzinstrumente	
Als Sicherheit erhaltene und nicht in der Bilanz ausgewiesene Finanzinstrumente	

IM PORTFOLIO BEFINDLICHE FINANZINSTRUMENTE DER GRUPPE - CARMIGNAC EMERGENTS

	31.12.2009
Aktien	
Anleihen	
Handelbare Forderungspapiere	
OGAW	
Terminfinanzinstrumente	
Wertpapiere der Gruppe insgesamt	

ERGEBNISVERWENDUNG - CARMIGNAC EMERGENTS

	31.12.2009	31.12.2008
Zu verwendendes Ergebnis		
Saldovortrag		
Ergebnis	3.775.629,47	7.241.750,45
Gesamt	3.775.629,47	7.241.750,45

	31.12.2009	31.12.2008
C		
Verwendung		
Ausschüttung		
Saldovortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	3.775.629,47	7.241.750,45
Gesamt	3.775.629,47	7.241.750,45
Angaben zu ausschüttungsberechtigten Aktien oder Anteilen		
Anzahl der Aktien oder Anteile		
Ausschüttung pro Anteil		
Steuergutschrift		

ERGEBNISAUFSTELLUNG UND ANDERE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE DER LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHRE - CARMIGNAC EMERGENTS

Datum	Anteil	Nettovermögen	Anzahl der Anteile	Nettoin- ventarwert pro Anteil €	Aus- schüttung pro Anteil €	Steuer- gutschrift pro Anteil €	Gesamt- kupon des Geschäfts- jahres €	Thesaurierung €
30.12.2005	C Thesaurierbar	563.530.765,03	1.123.282,796	501,68				-7,08
29.12.2006	C Thesaurierbar	1.223.154.680,72	1.993.903,628	613,44				-10,42
31.12.2007	C Thesaurierbar	1.999.466.403,11	2.653.583,583	753,49				-2,62
31.12.2008	C Thesaurierbar	590.019.200,99	1.774.928,411	332,41				4,08
31.12.2009	C Thesaurierbar	1.508.087.049,68	2.693.873,372	559,82				1,40

**BESTAND VON CARMIGNAC EMERGENTS
ZUM 31. DEZEMBER 2009**

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/ Nennwert	Börsenwert	% des Nettover- mögens
0 - Aktien und ähnliche Wertpapiere				
An einem organisierten Markt gehandelte Aktien und ähnliche Wertpapiere				
Niederländische Antillen				
MERRILL LYNCH INTL C/W 15/05/2010	USD	20.000.000	18.907.823,66	1,25
MERRILL LYNCH CERT ICICI 17/03/14	USD	150.000	1.966.826,97	0,13
MERRILL LYNCH INT WARRANT INSUSTRIES QATAR	USD	1.043.726	22.803.167,06	1,52
Niederlandische Antillen INSGESAMT			43.677.817,69	2,90
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE				
DP WORLD LIMITED	USD	50.000.000	14.985.189,06	0,99
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE INSGESAMT			14.985.189,06	0,99
BERMUDA-INSELN				
REXLOT HOLDINGS SHS NV	HKD	410.000.000	32.062.633,14	2,13
CLSA 20/07/2010 BARHAT HEAVY ELEC SHARES REG S	USD	450.000	16.169.451,12	1,07
CLSA FIN.PRODUCTS 20/06/2011 INDX UNITED SPIRITS	USD	1.900.000	35.870.834,64	2,38
BERMUDA-INSELN INSGESAMT			84.102.918,90	5,58
BRASILIEN				
CIELO	BRL	4.500.000	27.600.407,83	1,83
CYRELA BRAZIL REALTY	BRL	3.216.000	31.503.568,50	2,09
LOJAS RENNER	BRL	1.300.000	20.427.420,48	1,35
MRV ENGENHARIA	BRL	3.900.000	21.986.765,56	1,46
REDECARD S.A.	BRL	1.417.500	16.436.096,84	1,09
CEMIG CIA ENERG MG SP ADR	USD	2.100.000	26.433.873,50	1,75
CIA DE BEBIDAS DAS AMERICAS PRAF ADR	USD	400.000	28.183.307,20	1,87
PETROLEO BRASILEIRO SA ADR (PETROBRAS)	USD	800.000	23.636.173,55	1,57
BRASILIEN INSGESAMT			196.207.613,46	13,01
KANADA				
ELDORADO GOLD CORP	CAD	1.150.000	11.407.486,20	0,76
EQUINOX MINERALS LTD	CAD	10.329.100	28.087.240,87	1,86
FIRST QUANTUM MINERALS	CAD	550.000	29.348.447,58	1,94
PACIFIC RUBIALES ENERGY	CAD	2.177.837	22.370.574,86	1,48
RED BACK MINING INC	CAD	2.050.000	20.444.119,41	1,36
SILVER WHEATON CORP.	USD	2.060.000	21.565.568,91	1,43
KANADA INSGESAMT			133.223.437,83	8,83
CHINA				
CHINA CONSTRUCTION BANK CORPORATION	HKD	70.000.000	41.968.162,08	2,78
CHINA PACIFIC INSURANCE H	HKD	6.348.800	17.633.811,83	1,17
CHINA INSGESAMT			59.601.973,91	3,95
KOLUMBIEN				
BANCOLOMBIA ADR	USD	250.000	7.929.952,95	0,53
KOLUMBIEN INSGESAMT			7.929.952,95	0,53
KAIMANINSELN				
GOLDEN EAGLE RETAIL GROUP LIMITED	HKD	10.000.000	14.238.074,26	0,94
TENCENT HOLDINGS LTD NV	HKD	1.500.000	22.718.896,91	1,51
WANT WANT CHINA	HKD	58.650.000	28.678.933,22	1,90
SHANDA GAMES A ADR	USD	6.000.000	42.613.695,77	2,83
KAIMANINSELN INSGESAMT			108.249.600,16	7,18
FRANKREICH				
CFAO	EUR	1.500.000	43.005.000,00	2,85
FRANKREICH INSGESAMT			43.005.000,00	2,85
GROSSBRITANNIEN				
TULLOW OIL	GBP	1.050.000	15.422.927,57	1,02

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/ Nennwert	Börsenwert	% des Nettover- mögens
AFREN	GBP	19.270.000	18.436.040,29	1,22
CAIRN ENERGY PLC	GBP	7.200.000	26.953.908,49	1,79
RANGOLD RESOURCES ADR SPONS.	USD	350.000	19.300.923,51	1,28
VEREINIGTES KÖNIGREICH INSGESAMT			80.113.799,86	5,31
HONGKONG				
HUABAO INTL	HKD	30.000.000	22.570.583,64	1,50
HANG LUNG PROPERTIES LTD	HKD	8.817.000	24.251.485,38	1,60
HONGKONG INSGESAMT			46.822.069,02	3,10
INDONESIEN				
BANK RAKYAT INDONESIA S.A	IDK	23.500.000	13.336.938,81	0,88
DELTA DUNIA PETROINDO	IDK	300.000.000	37.612.726,90	2,50
PERUSAHAAN GAS	IDK	80.000.000	23.146.293,48	1,53
INDONESIEN INSGESAMT			74.095.959,19	4,91
INDIEN				
HOUSING DEVELOPMENT FINANCE CORP	INR	469.665	18.822.897,99	1,25
ICICI BANK	INR	1.000.000	13.135.428,21	0,87
ITC	INR	6.000.000	22.538.417,76	1,49
TATA MOTORS	INR	2.000.000	23.711.170,36	1,57
BHARAT HEAVY ELECTRICALS LTD	INR	170.000	6.119.297,25	0,41
INFOSYS TECHNOLOGIES LTD ADR	USD	850.000	32.744.032,06	2,17
INDIEN INSGESAMT			117.071.243,63	7,76
IRLAND				
DRAGON OIL PROV.REGROUPEMENT	GBP	4.834.000	21.138.038,16	1,40
IRLAND INSGESAMT			21.138.038,16	1,40
ISRAEL				
ISRAEL CHEMICALS LTD	ILS	2.650.710	24.386.229,61	1,62
ISRAEL INSGESAMT			24.386.229,61	1,62
JERSEY				
HERITAGE OIL	GBP	2.950.000	14.476.897,97	0,96
JERSEY INSGESAMT			14.476.897,97	0,96
REPUBLIK KOREA				
SAMSUNG ELECTRONIC	KRW	65.000	31.085.214,25	2,06
REPUBLIK KOREA INSGESAMT			31.085.214,25	2,06
LUXEMBURG				
ORIFLAME COSMETICS	SEK	540.000	22.587.305,07	1,50
LUXEMBURG INSGESAMT			22.587.305,07	1,50
MEXIKO				
EMPPRESA ICA SAB DE CV	MXN	10.500.000	17.091.491,49	1,13
FOMENTO ECONOMICO UNITS ADR	USD	675.000	22.525.875,59	1,50
MEXIKO INSGESAMT			39.617.367,08	2,63
MAURITIUS				
Golden Agri-Resources Ltd	SGD	192.000.000	48.612.421,19	3,22
MAURITIUS INSGESAMT			48.612.421,19	3,22
MALAYSIA				
GENTING BHD	MYR	23.000.000	34.364.694,87	2,28
MALAYSIA INSGESAMT			34.364.694,87	2,28
RUSSLAND				
EVRAZ GROUP GDR	USD	1.100.000	21.658.825,58	1,44
RUSSLAND INSGESAMT			21.658.825,58	1,44
TÜRKEI				
BIM BIRLESİK MAGAZALAR	TRY	704.807	22.776.410,16	1,51
TÜRKEI INSGESAMT			22.776.410,16	1,51
TAIWAN				
FAR EASTERN TEXTILE	TWD	28.600.000	24.928.906,85	1,65
TAIWAN FERTILIZER CO LTD	TWD	13.500.000	33.536.352,84	2,23
HON HAI PRECISION INDUSTRY CO LTD	TWD	10.000.000	33.013.368,78	2,19
QUANTA COMPUTER	TWD	15.000.000	22.749.806,60	1,51
MEDIATEK INC	TWD	2.700.000	32.830.324,36	2,18
CATHAY FINANCIAL HOLDING	TWD	15.000.000	19.513.842,73	1,29
TAIWAN INSGESAMT			166.572.602,16	11,05

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/ Nennwert	Börsenwert	% des Nettover- mögens
SÜDAFRIKA				
SHOPRITE HOLDINGS LIMITED	ZAR	4.000.000	24.692.620,04	1,64
MTN GROUP LTD	ZAR	1.660.000	18.524.576,20	1,23
SÜDAFRIKA INSGESAMT			43.217.196,24	2,87
An einem organisierten Markt gehandelte Aktien und ähnliche Wertpapiere INSGESAMT			1.499.579.778,00	99,44
0 - Aktien und ähnliche Wertpapiere INSGESAMT			1.499.579.778,00	99,44
VI - VERPFLICHTUNGEN AUS TERMINGESCHÄFTEN				
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften				
BASK KOSPI200 0310	KRW	2.300	4.820.111,57	0,32
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften an organisierten Märkten				
Sonstige Länder				
DIV RDX-1 1209	USD	696.933		
Sonstige Länder INSGESAMT			4.820.111,57	0,32
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften an organisierten Märkten INSGESAMT			4.820.111,57	0,32
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften INSGESAMT			4.820.111,57	0,32
INSGESAMT VI - VERPFLICHTUNGEN AUS TERMINGESCHÄFTEN			4.820.111,57	0,32
DEBITOREN UND SONSTIGE FORDERUNGEN			18.762.976,15	1,24
KREDITOREN UND SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN			-22.684.232,37	-1,50
BANKEN, ORGANISMEN UND FINANZINSTITUTE			7.608.416,33	0,50
NETTOVERMÖGEN			1.508.087.049,68	100,00
C-Anteile			2.693.873,372	559,82